



Installationsanleitung

Ultimate PLUS

Ultimate PLUS Superflow

Vista

Installationsanleitung

Directflow Umkehrosmose Wasserfilter Ultimate PLUS (Superflow) bzw. Vista



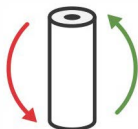
Geprüfte Qualität

Jedes System wird vor der Auslieferung einer Qualitäts- und Funktionskontrolle unterzogen. **Daher kann sich teilweise noch Restwasser in dem System befinden.**



Einlagerung während des Urlaubs

Falls Sie die Anlage mehrere Wochen nicht im Einsatz haben, empfehlen wir Ihnen die Filter und Membrane luftdicht und kühl zu lagern. Am besten wickeln Sie diese in einen Gefrierbeutel und legen sie in den Kühlschrank. **Dadurch verhindern Sie ein Austrocknen und beugen möglichen Hygieneproblemen vor.**



Filter- & Membranwechsel

Damit Sie langfristig beste Trinkwasser-Qualität genießen können, empfehlen wir Ihnen beim regelmäßigen Filter- und Membranenwechsel nur Original-Filter und Membranen von Osmotech zu verwenden.

Abhängig von der Qualität Ihres Leitungswassers sollten die Vorfilter nach max. 6 Monaten und die Membrane nach max. 24 Monaten gewechselt werden.

Wichtig! Die Nutzungsdauer der Vorfilter kann durch äußere Umstände, wie alte Rohrleitungen oder sehr hartes Wasser, verkürzt werden, da die Filterleistung stärker beansprucht wird. In diesem Fall müssen die Vorfilter schon früher gewechselt werden.

Im Laufe der Nutzung verändern die Filter ihre Farbe, weil sie Verunreinigungen auffangen. Es wird empfohlen, die Verfärbungen der Vorfilter zu beobachten, um die Filter rechtzeitig zu wechseln. Desto dunkler die Verfärbung Ihres Vorfilters, desto eher sollten Sie diesen wechseln. Andernfalls kann Ihre Osmoseanlage in Ihrer Funktion beeinträchtigt werden.



Benötigtes Werkzeug

Schraubenschlüssel
17mm, 19mm



Steckschlüssel
13mm, 14mm



Teppichmesser



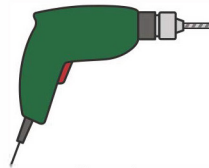
Tipp:

Wenn Sie den Schlauch schneiden, verwenden sie **KEINE** Schere, sonst wird der Schlauch gequetscht und die Verbindung ist nicht dicht.

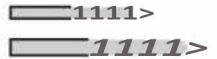


Teflonband

Bohrmaschine



Holzbohrer 12mm
Metallbohrer 6mm

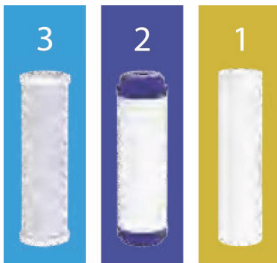


Falls Sie den Wasserhahn in Ihr Spülbecken setzen möchten, empfehlen wir Ihnen, einen Lochschneider zu verwenden.

Lieferumfang



oder



1. Sedimentfilter
2. Aktivkohlefilter
3. Aktivkohleblockfilter



Membrane
400 bzw. 600 GPD
(je nach Ausführung)



Aktivkohlenachfilter



Anschluss und Absperrhahn
für Wasserzufuhr



Abwasserschelle



Gehäuseschlüssel
(zum öffnen der Filter-/
Membrangehäuse)



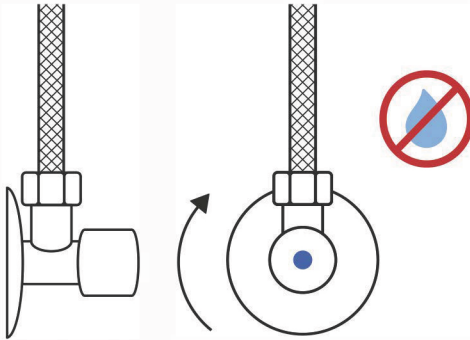
Schläuche 1/4" und 3/8"



Kaltwasserhahn

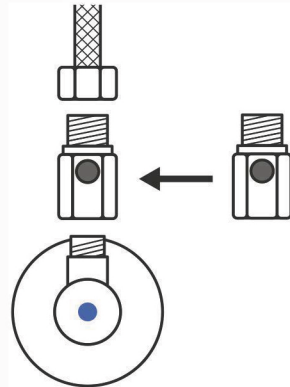
Wasserzufuhr anschließen

- 1 Schließen Sie die Wasserzufuhr am Eckventil.



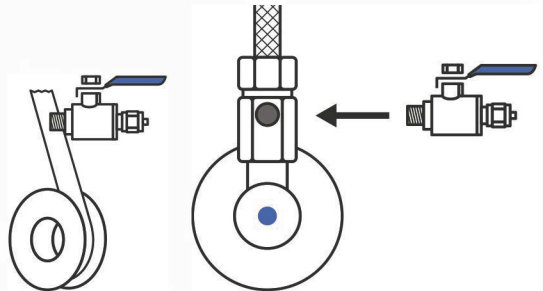
- 2 Lösen Sie die Verbindung zum Flexschlauch und schrauben den Adapter dazwischen.

Achten Sie darauf, dass die Gummidichtung im Adapter und dem Verbinders sitzt.

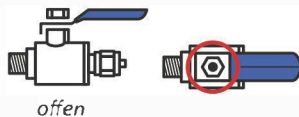


- 3 Wickeln Sie vor dem Einschrauben 6 bis 8 Lagen Teflonband um das Gewinde. Dadurch ist die Verbindung optimal abgedichtet.

Schrauben Sie den Absperrhahn in den Adapter.

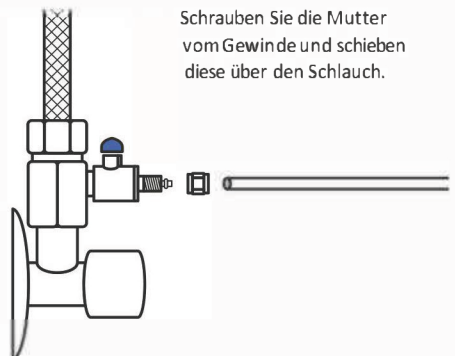


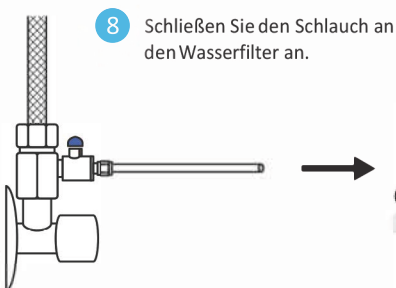
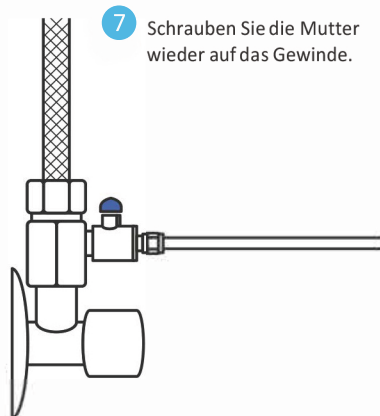
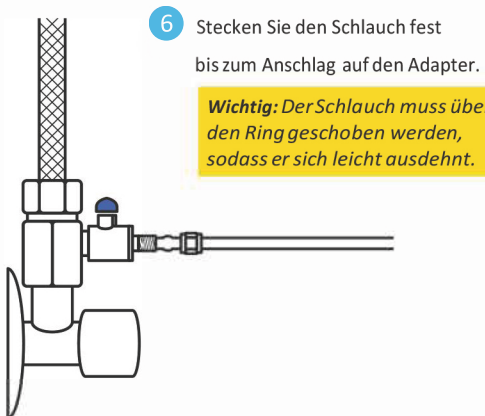
- 4 Schließen Sie den Absperrhahn.



Prüfen Sie, ob die Mutter fest angezogen ist. Sollte es nicht der Fall sein, ziehen Sie sie fest.

- 5 Schließen Sie den Schlauch an die Wasserleitung an.





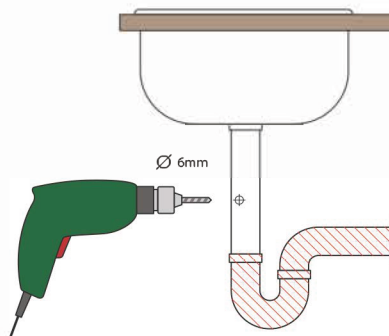
Vista

Ultimate PLUS
(Superflow)

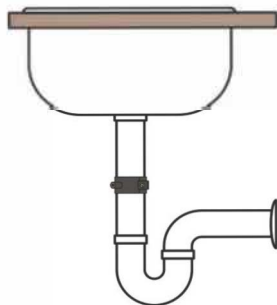
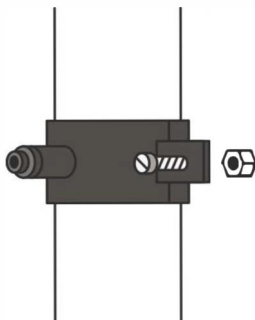
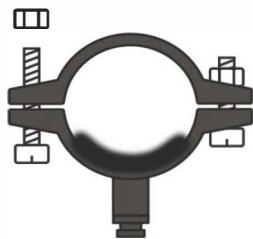
Abwasserleitung anschließen

- 1 Bohren Sie ein Loch mit 6mm Durchmesser frontal in Ihr Abwasserrohr.

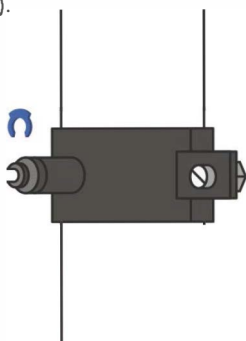
Wichtig!
Die Bohrung muss oberhalb des Siphonbogens liegen.



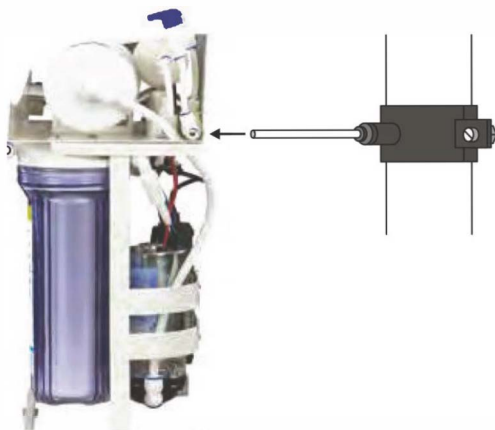
- 2 Montieren Sie die Abwasserschelle und die Dichtung.



- 3 Schneiden Sie den Schlauch schräg an und stecken Sie ihn in die Abwasserschelle ein (Anschnitt muss komplett im Rohr verschwinden).

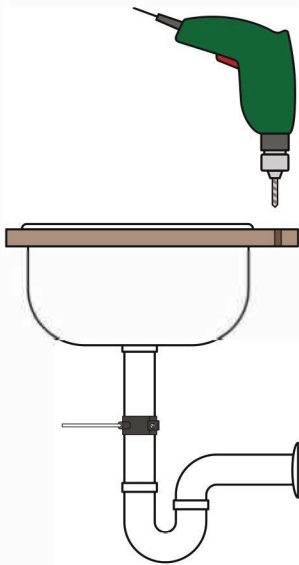


Wasserzufuhr

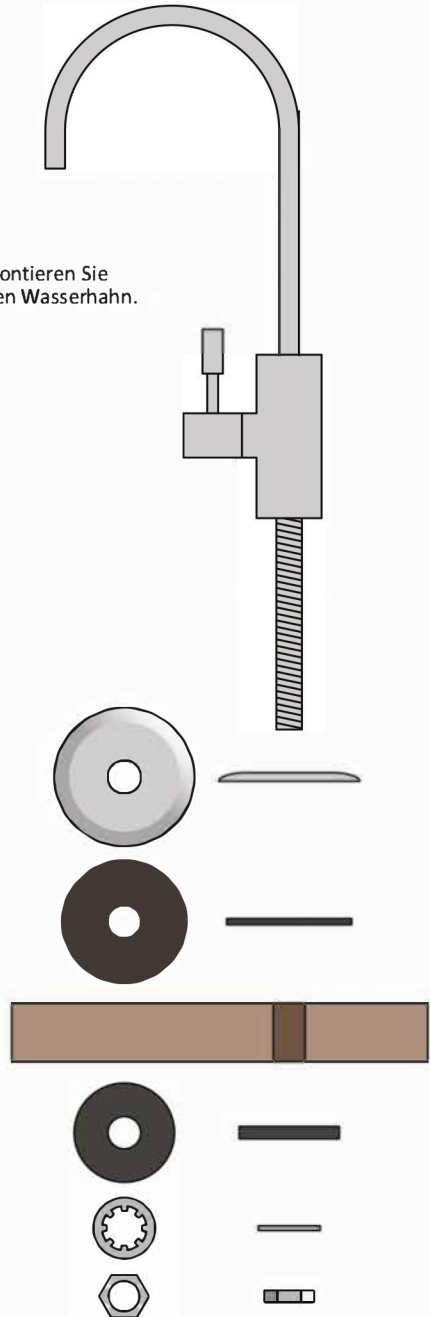


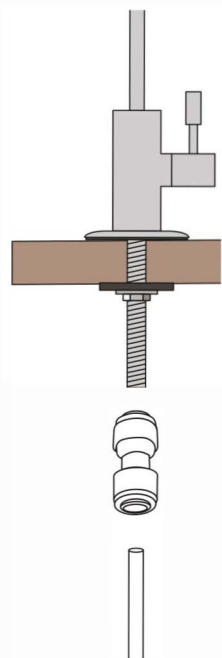
Wasserhahn einbauen und anschließen

- 1 Bohren Sie ein Loch mit 12mm Durchmesser in die Küchenplatte oder die Spüle.

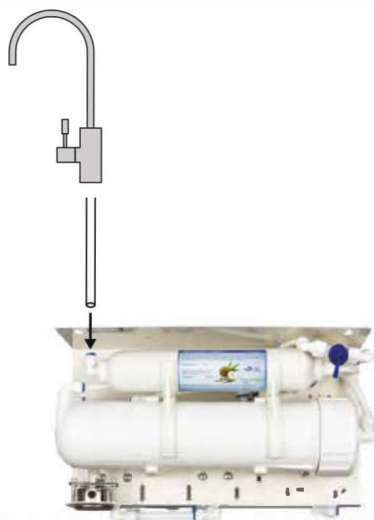


- 2 Montieren Sie den Wasserhahn.





- 3 Schrauben Sie den 1/4" Verbinder unten an den Wasserhahn.



- 4 Schließen Sie den Schlauch vom Wasserhahn an den Wasserfilter an.

Filter einsetzen

Vorab: Wasserzulauf schließen!



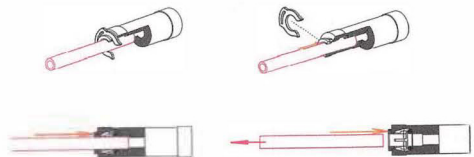
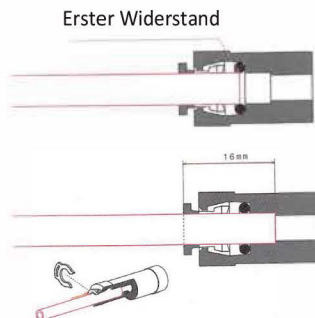
- 1 - Sedimentfilter
- 2 - Aktivkohlefilter
- 3 - Aktivkohleblockfilter

Tipp: Alle Gummidichtungen mit Silikonfett
Typ 2 Amaturenfett einfetten

- 1 Öffnen Sie die Filtergehäuse und nehmen die Filter heraus.
- 2 Entfernen Sie die transparente Schutzfolie von den Filtern.
- 3 Setzen Sie die Filter mit den Dichtungen wieder in das Gehäuse.
- 4 Schrauben Sie die 3 Filtergehäuse wieder handfest zu, mit Schlüssel etwas nachziehen.

Achten Sie darauf, dass die Dichtungsringe richtig im Gehäuse sitzen und beim Zuschrauben nicht gequetscht werden.

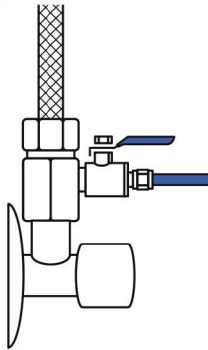
- 5 Schlauch bis zur Markierung in die Verbindung stecken und mit dem Sicherungsclip abdichten.



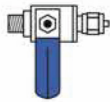
- 6 Die Schlauchsteckverbindung wieder lösen: Sicherungsclip entfernen, Sicherungskranz Richtung Verbindung drücken und gleichzeitig den Schlauch herausziehen.

Inbetriebnahme

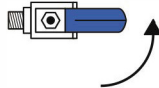
1 Öffnen Sie das Absperrventil.



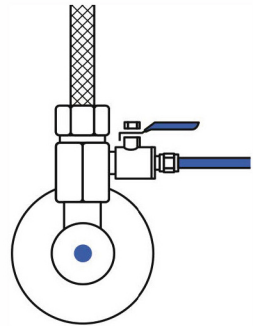
geschlossen



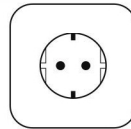
offen



2 Öffnen Sie die Wasserzufuhr am Eckventil.



3 Schließen Sie die Anlage an den Strom an.

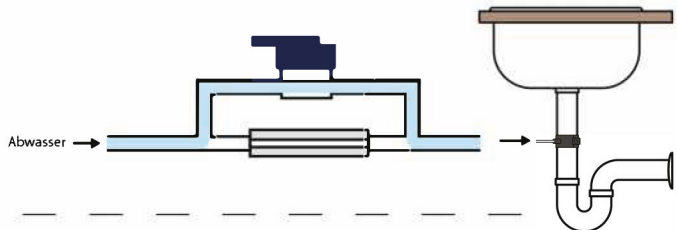


Filter spülen

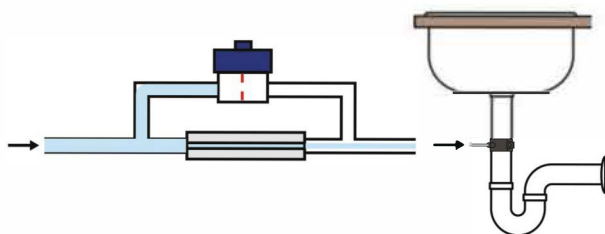
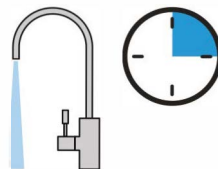
1 Schließen Sie die Anlage an die Wasserversorgung an.

2 Schließen Sie die Anlage an die Abwasserversorgung an.

3 Stellen Sie die Umgehung in Flussrichtung (siehe Bild). Die Umgehung dient dazu, größere Wassermengen abzuführen.

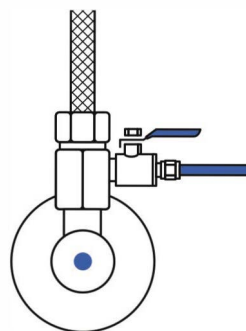
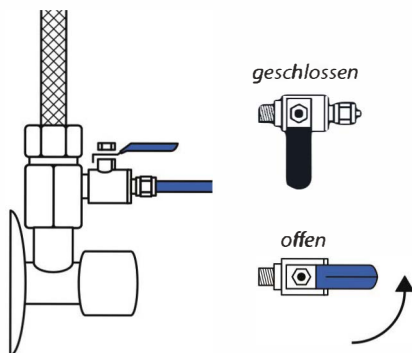


- 4 Schließen Sie den Osmosehahn an den Nachfilter an.
Überprüfen Sie die Verbindungen auf festen Sitz und Dichtigkeit.
- 5 Öffnen Sie das Eckventil.
- 6 Schließen Sie die Anlage an den Strom an.
- 7 Öffnen Sie den Wasserhahn und spülen Sie die Filter ca. 15 min ohne Membrane. Die Luft muss aus dem System raus. Im durchsichtigen Gehäuse des Sedimentfilters sollen keine Luftblasen mehr zu sehen sein.
- 8 Schließen Sie den Wasserhahn und die Umgehung.

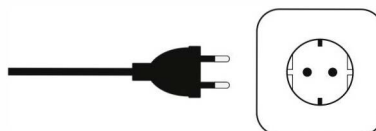


- 9 Schließen Sie das Absperrventil.

- 10 Schließen Sie die Wasserzufuhr am Eckventil.



- 11 Nehmen Sie die Anlage vom Strom.



Membrane einsetzen und spülen

- 1 Nehmen Sie die Anlage vom Strom.
- 2 Stellen Sie die **Wasserzufuhr** ab.
- 3 Entlasten Sie die Anlage durch das Öffnen des **Wasserhahns**.
- 4 Trennen Sie den Schlauch vom Deckel des **Membrangehäuses** und schrauben Sie den Deckel auf.

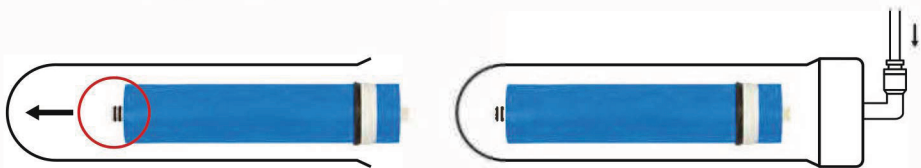


- 5 Entfernen Sie die Folie von der **Membrane**.



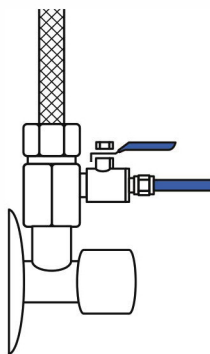
Bei feuchten Rückständen in der **Membrane** handelt es sich um **Wasserstoffperoxid**. Dadurch **wird gewährleistet**, dass die **Membrane** bei Lagerung keimfrei bleibt.

- 6 Setzen Sie die **Membrane** mit den **zwei kleinen schwarzen Gummidichtungen** zuerst in das Gehäuse. Schrauben Sie das Gehäuse mit **Druck und Drehbewegung wieder zu** und stecken Sie den Schlauch in den **Verbinder**. **Tipp: Dichtungen vorher einfetten**.

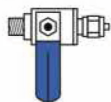


- 7 Schalten Sie die **Wasserversorgung** wieder ein.
- 8 Schließen Sie die Anlage **wieder** an den Strom an.
- 9 Spülen Sie die **Membrane** bis das **Wasser** klar ist. Dies kann bis zu 15 Minuten dauern.
- 10 Überprüfen Sie alle **Verbindungen** auf Dichtigkeit.

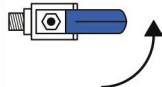
11 Öffnen Sie das Absperrventil.



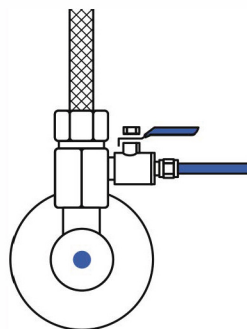
geschlossen



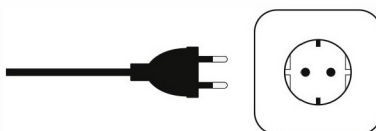
offen



12 Öffnen Sie die Wasserzufuhr am Eckventil.



13 Schließen Sie die Anlage an den Strom an.



14 Prüfen Sie die Anlage auf Dichtigkeit.

Tipp: Es wird empfohlen sich einen externen Wasserstopp zu installieren.



LBS Wasserstopper

Artikel-Nr.: LBS001.14

Hinweise für die Langlebigkeit Ihrer Anlage

Empfohlene Reinigung: Spülen Sie Ihre Anlage alle 2 Jahre ohne Membrane und ohne Filter mit dem Desinfektionsspray durch (nachdem Sie die Membrane und die Filter herausgenommen haben und bevor Sie neue einsetzen).

Für die optimale Aufrechterhaltung des Wasserdruckes an der Membrane wird empfohlen, den Durchflussbegrenzer beim Filterwechsel zu reinigen. Der Durchflussbegrenzer kann im Essigwasser gereinigt werden. Sollten der Durchflussbegrenzer so verkalkt sein, dass er sich nicht mehr reinigen lässt, muss dieser ausgewechselt werden. Es bietet sich an, einen Durchflussbegrenzer griffbereit zu haben.

Durch die tägliche Nutzung Ihrer Anlage wird die Membrane gespült und die Hygiene gewährleistet.



Filterzentrale

RDL Group GmbH

Eduard-Buchner-Straße 19

85662 Hohenbrunn

Tel.: +49(0)8102 - 7278470

info@rdl-group.eu

www.rdl-group.eu

www.filterzentrale.com